

	Anfragen-Nr.	
	AF-0228/2011	

Anfrage

Herr Patrick Wieschke
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Überprüfung auf gefährliche Weichmacher

I. Sachverhalt

Der Oberbürgermeister kündigte während der Debatte um den Antrag der NPDFraktion auf Überprüfung von Grundschulen, Horten und Kindertagesstätten auf gefährliche Weichmacher an, dass es stichprobenartige Kontrollen und eine Sensibilisierung in diesem Bereich geben wird.

II. Fragestellung

Haben bereits Kontrollen stattgefunden und wenn Ja, mit welchem Ergebnis?

- 1. Wenn Nein, wann werden die ersten Stichproben genommen?**
- 2. Wurden, und wenn Ja mit welchem Ergebnis, die genannten Einrichtungen dahingehend überprüft, ob Spielzeug, Kindergeschirr, Boden- und Wandbeläge aus PVC bestehen und damit gefährliche Weichmacher enthalten könnten?**
- 3. Gibt es eine Auflistung von Gegenständen, Bodenbelägen und anderen Materialien, welche mit gesundheitsschädlichen Weichmachern in o.g. Einrichtungen belastet sein könnten (Wenn Ja, bitte anhängen!)?**

Herr Patrick Wieschke
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion



EISENACH

die WARTBURGSTADT



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach · Amt: 01.1

Herr Patrick Wieschke
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion

Büro des Oberbürgermeisters

Gebäude: Markt 1

Auskunft erteilt: Herr Hartlep

Telefon: 03691/670155

E-Mail: jens.hartlep@eisenach.de

AZ:

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
05.09.2011

Beantwortung der Anfrage AF-0228/2011

Sehr geehrter Herr Wieschke,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Zu 1.:

Eine Staubbeprobung zum Nachweis von Phthalat-Weichmachern hat in der Form nicht stattgefunden. Es finden regelmäßige Begehungen durch die Fachkraft für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz statt. Im Rahmen dessen wird derzeit überprüft, ob es für die Beprobung noch andere Möglichkeiten bzw. andere Anbieter gibt.

Die vom BUND dargelegte Beprobung würde nur einen quantitativen Nachweis erbringen und ist somit unter der Beachtung wirtschaftlicher Aspekte nicht zielführend

Zu 2.:

In allen Kindertagesstätten befinden sich Listen über - gefährlicher Spielzeuge 2010 - der Stiftung Warentest mit Hinweis um Beachtung.

Zu 3.:

Eine Auflistung von Gegenständen und Materialien die Phthalat-Weichmacher enthalten könnten ist nicht vorhanden. Bei Neuverlegung von PVC-Belägen kommen nur zertifizierte und zugelassene Produkte zum Einsatz. Produktinformationen zu älteren PVC-Belägen (vor 1990) liegen nicht vor, eine Beprobung könnte nur im MFPA Weimar erfolgen und ist unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht vertretbar.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Matthias Doht
Oberbürgermeister